



# Scalable Vector Graphics (SVG)

http://www.w3.org/TR/SVG11 http://www.w3.org/TR/SVG12 (WD)

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



# SVG: 2D-Grafik in XML-Syntax



Erinnerung: Raster Oafik vs. Vektor

- **G**afik Raster
  - Als Ausgabemedium wird ein Pixel-Raster unterstellt
  - Elementare Anweisungen: Kontrolle jedes einzelnen Pixels

```
set(x1, y1, color1);
set(x1+1, y1+1, color1);...# Dünne Diagonale mit Farbe "color1"
```

#### Vektor Cafik



- Entspricht dem Malen mit Stiften (charakterisiert durch Farbe, Dicke, Form der Spitze, Effekte)
- Elementare Anweisungen:

```
select pen(color1, width1);
move to (x1, y1);
draw_to (x2, y2);
```

Siehe auch "Logo", turtle graphics



# SVG: 2D-Grafik in XML-Syntax



#### Stärken und Schwächen

- Raster Chfik
  - Ideal für Photos und komplexe Szenen
  - Filter-Effekte und Verfremdungen einfach durch lokale Pixeloperationen möglich
- Vektor Chfik
  - Ideal für technische Zeichnungen, Diagramme, Animationen
  - Skalierungen und Transformationen einfach durch Koordinatentransformationen möglich
- Hybride Verfahren dominieren den Alltag
  - Rastergrafiken: Skalierungsalgorithmen, anti-aliasing, Ebenen, ...
  - Vektorgrafiken: (Client-seitige) Filtereffekte definierbar

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



# SVG: 2D-Grafik in XML-Syntax



- Grenzen der HTMŁ **M**glichkeiten
  - Anzeige von Text: ok Anzeige von (gerasterten) Bildern: ok Anzeige von Grafiken: NEIN Animationen: NEIN
- Heutige Auswege: Plug ins, Scripting, Applets
  - z.B. für dynamisches Verhalten, Animation Java Script
  - PDF Viewer als Plug-in für "beliebige" Dokumente
  - VRML Plug-ins für 3D-Grafik
  - Java Applets für diverse Client-seitige Aktivitäten für 2D-Grafiken & Animationen! Flash Plug-in



## SVG: 2D-Grafik in XML-Syntax



- Nachteile von Plug ins & Applets
  - Keine echte Integration mit dem Rest der Anzeige
  - Proprietäre Techniken
  - Installationsaufwand für Plug-ins
  - Verfügbarkeit auf Client-Seite nicht voraussehbar bzw. garantiert

#### Ausweg:

- Standardisierung einer 2D-Grafiksprache "SVG" durch das W3C
- "Nahtlose" Integration einer Lösung für 2D-Grafik in die "XML-Generation" des WWW
- Verwendung bereits existierender Standard XML 1.x, Namespaces, ...
- Grundlage f
  ür bzw. Kooperation mit anderen Standards SMIL für Animationen, ...

23.11.2003

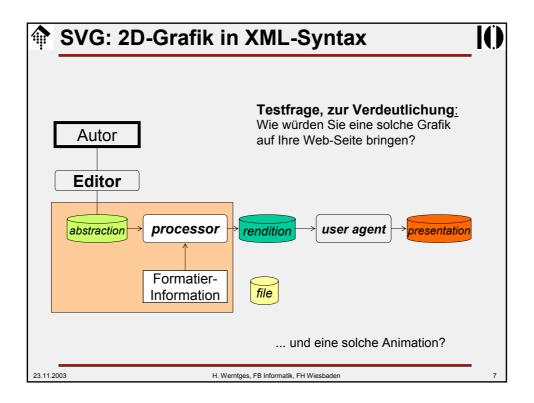
H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



# SVG: 2D-Grafik in XML-Syntax



- Vorteile des SVG Sandards außerhalb des WWW
  - Standardisiertes Austauschformat f
    ür 2D-Grafiken Bessere Kooperationsmöglichkeiten, etwa zwischen Produkten von Adobe, Corel, Microsoft, ... - wenn gewollt!)
  - Öffentlich verfügbares Know-How zur Entwicklung hochwertiger, wiederverwendbarer Grafiken
  - Mächtiger Sprachumfang!
  - Vereinheitlichung von Technologien durch XML-Grundlage
  - Leichte Integration mit diversen Textquellen dank namespaces
  - Kompakte, skalierbare Grafiken ideal auch für mobile Geräte
  - Modularität erleichtert Wiederverwendbarkeit, etwa durch Einrichtung von Symbol-Bibliotheken



# SVG: Einführung



· "Historische" Entwicklung von SVG

SVG 1.0 W3C-Empfehlung seit 5.9.2001
 SVG 1.1 W3C-Empfehlung seit 14.1.2003
 SVG 1.2 W3C-Entwurf seit 11.11.2002,

W3C-Empfehlung geplant für März 2004

SVG Mobile Profiles W3C-Empfehlung seit 14.1.2003

Unterschiede

SVG 1.0 Erstes Release überhaupt, eine DTD-Datei
 SVG 1.1 Modularisierung: Viele DTD entities; Errata Nichts wirklich Neues, Namensraum gleich!

SVG 1.2
 Neue Eigenschaften (Ergänzungen),

hier nicht behandelt

Konsequenz hier:

Beschränkung auf SVG 1.0, gelegentlich Bezug auf SVG 1.1!



## **SVG: Einführung**



Beispiele für Firmen, deren Vertreter an SVG mitwirkten:

DTP, CAD/CAM:

Adobe Systems Inc., Autodesk, Corel Corp.,

Macromedia, Microsoft, Quark

Mobile devices:

Ericsson, Nokia

Browsers:

AOL, Netscape Comm. Corp., Opera

"Paper business", images:

Agfa-Gevaert, Canon, Eastman Kodak, Sharp,

Xerox Corp.

Systems:

Apple, Hewlett-Packard, IBM, Sun Microsystems

Organizations:

OASIS, W3C

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



# SVG: Einführung



- Eigener Anspruch von SVG
  - Eine Sprache zur Beschreibung von 2D Gafiken in XML
    - 3 unterstützte Grafikobjekte

Vektorgrafik-Formen (z.B. Linien, Polygone, Kurven), Bilder, Text Grafikobjekte können gruppiert, gestaltet, transformiert und in bestehende Objekte eingefügt werden.

- Text kann aus beliebigen XML Namensräumen stammen
- Zu den Eigenschaften von SVG zählen:

Verschachtelte Transformationen, Begrenzungspfade (clipping), Semitransparenz (alpha masks), Filtereffekte, Schablonenobjekte, Erweiterbarkeit

 SVG Zeichnungen können dynamisch und interaktiv sein! Animation mittels scripting und XML DOM



# SVG: Einführung



SVG Software

Der SVG-Standard ist noch sehr neu. Daher wird erst in Zukunft mit voller Unterstützung zu rechnen sein.

Browser:

Mozilla 1.x (mit nativer SVG-Unterstützung!), nur Basics IE, nur mittels Plug-in

- Plug-ins:
  - z.B. von Adobe und Corel
- Stand-alone viewer:
  - z.B. "display" aus dem ImageMagick-Paket unterstützt SVG basics
- Im Kurs verwendet:

/opt/mozilla-svg/bin/mozilla # Mozilla 1.3-Version PC-Demos mit Adobe's SVGView.exe 3.01 für Windows, IE

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



Fachhochschule Wiesbaden - Fachbereich Informatik



# Scalable Vector Graphics **Tutorium**

http://svg.tutorial.aptico.de/





#### Bemerkungen

- Das W3C-Dokument zum SVG-Standard ist umfangreich und nicht einfach zu lesen für Einsteiger.
- Es geht weit über unsere ca. einstündige Einführung in SVG hinaus.

#### Methodischer Ansatz

- Wir beschränken uns auf einige grundlegende SVG-Möglichkeiten.
- Dabei legen wir Wert auf die Grafikobjekte, nicht Texte und Bilder.
- Es wird keine systematische, theoretisch untermauerte Einführung versucht, sondern ein praxisnaher, beispielorientierter Tutoriumsansatz.
- Als Grundlage dient u.a. das SVG-Tutorium der Fa. Aptico. (http://svg.tutorial.aptico.de/)

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



#### SVG: Tutorial



- Unterscheide:
  - "standalone" SVG-Dokumente
  - In anderen Dokumenten eingebettete SVG-Fragmente
- SVG- ein Fall für XML
  - SVG-Dokumente sind normale XML-Dokumente: Unicode-Basis, XML-Deklaration, Namensräume, Entities
  - Die SVG-Grundlage bilden DTD-Dateien.





Konventionen für SVG allgemein

MIME-Type image/xml+svg

 Extension svg, svgz (gzip compressed SVG)

XMŁ Vorgaben für SVG 1.0

– Standard: http://www.w3.org/TR/SVG10/ Namensraum: http://www.w3.org/2000/svg - FPI (PUBLIC id) -//W3C//DTD SVG 1.0//EN

 SYSTEM id http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd

XMŁ Vargaben für SVG 1.1

- Standard: http://www.w3.org/TR/SVG11/ – Namensraum: http://www.w3.org/2000/svg – FPI (PUBLIC id) -//W3C//DTD SVG 1.1//EN

- SYSTEM id http://www.w3.org/Graphics/SVG/1.1/DTD/svg11.dtd

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden

15



## SVG: Tutorial



Grundgerüst eines SVG 1.0-Dokuments:

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg width="200" height="200" xmlns="http://www.w3.org/2000/svg">
  <!-- Ein Kommentar in einer leeren Grafik ... -->
</svg>
```

- Attribute width und height bestimmen die Gesamtgröße der Grafik.
- Längeneinheiten in SVG:

```
em, ex, px (default), pt, pc, cm, mm, in; %
```

Beispiel:

<svg width="10cm" height="8cm"</pre>

...>





Ein rotes Rechteck, ausgefüllt:

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg width="200" height="200" xmlns="http://www.w3.org/2000/svg">
  <rect x="0" y="0" width="200" heigth="200" style="fill:red"/>
</svq>
```

- Attribute x und y:

Lage der oberen linken Ecke.

– Attribut style:

Zahlreiche Möglichkeiten, vgl. CSS



23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden

#### SVG: Tutorial



SVG-Elemente sind verschachtelbar!

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg width="200" height="200" xmlns="http://www.w3.org/2000/svg">
  <rect x="0" y="0" width="200" heigth="200" style="fill:red"/>
  <svg x="10" y="10" width="100" height="100">
    <rect x="0" y="0" width="100" heigth="100"</pre>
           style="fill:blue"/>
  </svg>
</svg>
```

Attribute x und y:

Jeweils Lage der oberen linken Ecke.

– Inneres SVG Ement:

Lage relativ zum Eltern-Element!





Titel und Beschreibung:

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svq width="200" height="200" xmlns="http://www.w3.org/2000/svq">
  <title>Beispiel: title und desc</title>
  <desc>Ein einfaches schwarzes Rechteck</desc>
  <rect x="5" y="5" width="190" heigth="190"/>
</svg>
```

– "title":

Art der Verwendung ist Sache des UA, z.B. Titelleiste des Browsers

– "desc":

Möglichst präzise Beschreibung des Inhalts. Ersatztext für Browser ohne SVG-Unterstützung.

Suchmaschinen werten diese Elemente aus - W3C: Empfehlung!

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden

19



## SVG: Tutorial



Grundformen: Rechtecke

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svq width="410" height="110" xmlns="http://www.w3.org/2000/svq">
  <title>das rect-Element</title>
  <desc>9 (8 sichtbare) Rechtecke</desc>
  <!-- vier Rechtecke in der ersten Zeile -->
  <rect x="10" y="10" width="90" height="40" />
  <!-- das folgende Rechteck wird nicht dargestellt -->
  <rect x="110" y="10" width="90" height="40" fill="none" />
  <rect x="210" y="10" width="90" height="40" rx="5" ry="10"</pre>
        fill="none" stroke="black" />
  <rect x="310" y="10" width="90" height="40" rx="5" fill="none"</pre>
       stroke="black" />
  <!-- (Fortsetzung nächste Folie!) -->
```





Grundformen: Rechtecke

```
<!-- die vier Rechtecke in der zweiten Zeile -->
       <rect x="10" y="60" width="90" height="40" fill="#ff0000" />
       <rect x="110" y="60" width="90" height="40" ry="5"</pre>
             fill="blue" stroke="black" />
       <rect x="210" y="60" width="90" height="40"
             fill="red" stroke="blue" stroke-width="4" />
       <rect x="310" y="60" width="90" height="40"
             style="fill:#33cc33; stroke:rgb(0,0,0);" />
       <!-- das Rechteck, welches die gesamte Grafik umrahmt -->
       <rect x="1" y="1" width="408" height="108"
             fill="none" stroke="blue" />
     </sva>
23.11.2003
                              H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden
```



## SVG: Tutorial



- · Grundformen: Rechtecke
  - Attribut fill:

Füllfarbe. Werte entsprechen CSS-Möglichkeiten, z.B.

Voreingestellte Farbnamen ("red") sowie "none", default: "black" Kompakte Hex-Notation ("#cc33cc")

Explizite RGB-Angaben ("rgb(0,0,0)")

– Attribut stroke:

Rahmenlinie. Werte entsprechen Farbangaben, analog "fill" Default ist "none", also: Kein Rahmen!

– Attribut stroke vidth:

Rahmenstärke, eine Länge Default ist "1px", also 1 Pixel

Attribute rx, ry:

Rundungsradien der Ecken, in x- bzw. y-Richtung.

Default ist "0", also keine Rundungen. rx oder ry genügt, wenn rx=ry.





Grundformen: Linien

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg width="400" height="200" xmlns="http://www.w3.org/2000/svg">
  <title>das line-Element</title>
  <desc>nur Linien</desc>
  <!-- schwarze Linien -->
  <line x1="80" y1="160" x2="320" y2="160" style="stroke:black;</pre>
        stroke-width:2px;" />
  <line x1="90" y1="150" x2="310" y2="150" style="stroke:black;</pre>
       stroke-width:2px;" />
  <!-- usw. (weitere 10), dann: rote Linien -->
  <line x1="40" y1="165" x2="180" y2="30" style="stroke:red;</pre>
       stroke-width:2px;" />
  <line x1="360" y1="165" x2="220" y2="30" style="stroke:red;</pre>
       stroke-width:2px;" />
</svq>
```

23.11.2003

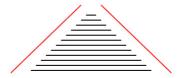
H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



#### SVG: Tutorial



- Grundformen: Linien
  - Abbildung zum Linienbeispiel:



- Attribute x1, y1, x2, y2:

Endpunkte der Linie

– Attribut style:

Nimmt im CSS-Stil Angaben zur Strichbreite und -Farbe auf, analog zu <rect>.

– ACHTUNG:

KEIN eigenes Attribut "stroke"! Kein Attribut "fill" - hier nicht sinnvoll!





- Grundformen: Kreise & Ellipsen <circle>, <ellipse>
  - Attribute cx und cy:

Mittelpunktkoordinaten

– Attribute r (Kreis) bzw. rx, ry (Ellipse):

Kreisradius bzw. Radien der Ellipse

– Attribute fill, stroke, stroke width:

Analog zu Rechtecken

- Beispiele
  - 2 Beispiele aus dem Aptico Tutorial (n\u00e4chsten Folien)
  - Beachte: Später erscheinende Objekte können die früheren überdecken!

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



#### SVG: Tutorial



· Grundformen: Kreise & Ellipsen

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svq width="410" height="210" xmlns="http://www.w3.org/2000/svq">
  <title>das circle-Element</title>
  <desc>ein Kopf aus Kreisen</desc>
  <!-- 2 schwarze Ohren -->
  <circle cx="150" cy="50" r="40" fill="black" />
  <circle cx="260" cy="50" r="40" fill="black" />
  <!-- der Kopf -->
  <circle cx="205" cy="100" r="80" fill="yellow" stroke="black" />
  <!-- die Augen -->
  <circle cx="180" cy="67" r="14" fill="white" stroke="black" />
  <circle cx="230" cy="67" r="14" fill="white" stroke="black" />
  <circle cx="180" cy="70" r="10" fill="black" />
  <circle cx="230" cy="70" r="10" fill="black" />
  <!-- (Fortsetzung nächste Folie
```





Grundformen: Kreise & Ellipsen

```
<!-- (Fortsetzung:) -->
  <!-- die Nase -->
  <circle cx="205" cy="90" r="15" fill="red" />
  <!-- der Mund -->
  <circle cx="205" cy="140" r="17" fill="red" stroke="black" />
  <circle cx="205" cy="130" r="17" fill="yellow" />
</svg>
```

- Ergebnis:



23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden

#### SVG: Tutorial



• Grundformen: Kreise & Ellipsen

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svq width="410" height="210" xmlns="http://www.w3.org/2000/svq">
  <title>das ellipse-Element</title>
  <desc>4 Ellipsen und ein Kreis</desc>
  <!-- 4 farbige Ellipsen -->
  <ellipse cx="200" cy="50" rx="20" ry="40" style="fill:green;" />
  <ellipse cx="250" cy="100" rx="40" ry="20" style="fill:blue;" />
  <ellipse cx="200" cy="150" rx="20" ry="40" style="fill:yellow;" />
  <ellipse cx="150" cy="100" rx="40" ry="20" style="fill:red;" />
  <!-- der Kreis in der Mitte -->
  <circle cx="200" cy="100" r="19" style="fill:black;</pre>
  stroke:white; stroke-width:3px" />
</svq>
```





- Grundformen: Kreise & Ellipsen
  - Abbildung zum Ellipsenbeispiel:



23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden

#### SVG: Tutorial



- Grundformen: Polygonzug <polyline>
  - Attribut **points**:

Koordinatenliste, wahlweise mit Blank oder Kommata getrennt. Empfehlung: x- und y-Wert mit Blank trennen, Paare mit Kommata!

 Attribute fill, stroke, stroke Analog zu Rechtecken

- Bemerkungen
  - Polygonzüge werden implizit geschlossen (durch eine gedachte Verbindung zwischen Anfangs und Endpunkt).
  - Die so eingeschlossene Fläche wird standardmäßig gefüllt, was mit fill="none" explizit abzuschalten ist.





#### Grundformen: Polygonzug

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg width="410" height="210" xmlns="http://www.w3.org/2000/svg">
  <title>das polyline-Element</title>
  <desc>eine Polylinie mit Füllung</desc>
  <!-- eine gefüllte (!) Polylinie -->
  <polyline fill="lightgray" stroke="red" stroke-width="5px"</pre>
   points="400 10, 120 10, 200 80, 280 20, 300 20 220 100,
           300 180, 280 180, 200 120, 120 180, 100 180 180 100,
           80 10, 10 10, 10 200, 400 200" />
</svq>
```

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



#### SVG: Tutorial



- Styling, CSS
  - SVG baut auf CSS auf!
    - Die durch das Attribut "style" in verschiedenen Elementen bestehenden Gestaltungsmöglichkeiten lassen sich ersetzen durch gewöhnliche CSS
- Unterscheide externe vs. interne CSS-Regeln:
  - Externe CSS Dateien:

Wie gewohnt per PI einzubinden (hier nicht gezeigt, vgl. CSS-Kap.)

– Interne CSS Regeln:

CSS-Regeln lassen sich auch in SVG-Daten einbetten. Siehe folgendes Beispiel!





Styling, CSS

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg width="400" height="200" xmlns="http://www.w3.org/2000/svg">
  <title>das defs-Element und das style-Element</title>
  <desc>Stylevorschriften mit CSS zu Begin des Dokuments</desc>
  <!-- Definitionen: Style-Vorschriften, Symbole, etc. -->
  <defs> <style type="text/css">
      <! [CDATA [
           rect {fill:yellow; stroke:black; stroke-width:.1cm;}
           .blauTransparent {fill:blue; stroke:black; opacity:.4;}
      ]]> </style> </defs>
  <!-- zwei gleich angemalte Rechtecke -->
  <rect x="50" y="50" width="125" height="100" />
  <rect x="225" y="50" width="125" height="100" />
  <!-- ein überlappender Kreis mit Transparenz -->
  <circle cx="200" cy="100" r="95" class="blauTransparent" />
</svg>
```

23.11.2003

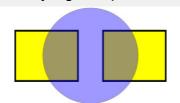
H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



#### SVG: Tutorial



- · Styling, CSS
  - Abbildung zum Styling Beispiel:



- Bemerkungen
  - neu: "opacity" (Transparenz)
  - neu: Klassenbildung (beachte Punkt vor identifier)
  - Zentrale Stilpflege: Alle "rect"
     Emente gleich behandelt
  - Kompakterer SVG Ode: Stillangaben ausgelagert!





- Gruppenbildung <g>
  - Mehrere SVG Emente können zu einer Gruppe zusammengefasst werden. Es genügt, sie mit dem Element "a" zu umgeben.
  - Gruppen sind kaskadierbar (Gruppen in Gruppen). Dadurch lassen sich komplexe Formen bilden und als neue Einheiten behandeln, z.B. gemeinsam verschieben oder allgemein transformieren.
  - Attribut style

Gemeinsame Stil-Spezifikationen der Gruppe können in g erfolgen.

Attribut id

Gruppen können Namen erhalten und darüber referenziert werden!

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



# SVG: Tutorial



- Definition & Benutzung von Objekten: <defs>,<use>
  - Einfache SVG Emente wie auch Gruppen können zunächst nur definiert werden (Bibliotheksbildung).
  - Späterer Abruf ist dann per Referenz möglich, wobei lokale Angaben hinzugefügt bzw. geerbt werden.
  - Element "defs"

Container zur Aufnahme diverser Definitionen.

Element "symbol"

Zur Definition eines Objekts, i.w. Gruppierungswirkung. Verwendung wie "g", aber nur via "use" wirksam!

Element "use"

Referenzierung vorher definierter Objekte.





#### Definition & Benutzung von Objekten

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg xmlns="http://www.w3.org/2000/svg" width="250" height="120"</pre>
  xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" >
  <title>das defs-Element und das use-Element</title>
  <desc>Referenzen mit use</desc>
  <!-- Im Definitionsbereich (defs-Container) wird ein Farbverlauf
  und eine Linie definiert. Die hier festgelegten Objekte werden
  erst nach Referenzierung angezeigt -->
    linearGradient id="farbverlauf">
      <stop offset="0%" stop-color="red" />
      <stop offset="99%" stop-color="#33cc33" /> </linearGradient>
    <symbol id="li grp" style="stroke:black; stroke-width:2" >
       <line id="li" x1="5" y1="50" x2="205" y2="70" />
       <line id="li2" x1="205" y1="70" x2="210" y2="50"</pre>
          stroke="red" stroke-width="3" /> </symbol>
  </defs> <!-- Fortsetzung auf der nächsten Folie... -->
```

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



## SVG: Tutorial



#### Definition & Benutzung von Objekten

```
<!-- Fortsetzung -->
   <!-- Das Rechteck referenziert den Farbverlauf -->
   <rect x="5" y="5" width="200" height="40"
        style="fill:url(#farbverlauf);" />
  <!-- 4 Instanzen der Liniegruppe, 1 der ersten Linie -->
  <!-- Farbe der Linie "li" wird verändert; swidth geht verloren! -->
                     xlink:href="#li grp" />
  <use x="10" y="10" xlink:href="#li grp" />
  <use x="20" y="20" xlink:href="#li grp" />
  <use x="30" y="30" xlink:href="#li grp" />
  <use x="40" y="40" xlink:href="#li" style="stroke:red" />
</svq>
```

Ergebnis:

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden





- Transformationen: Das Attribut transform
  - Typische Verwendung: Innerhalb <use>
  - Wirkung:

Ausführung einer oder mehrerer Transformationen vor der Übernahme des referenzierten Objekts.

- Transformationsarten

Verschieben translate(tx [ty]) scale(sx[sy]) Skalieren rotate( a [cx cy]) Rotieren

Verzerren skewX(a), skewY(a)

Allgemeine T. matrix(abcdef)

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden

#### SVG: Tutorial



Transformationen: Ein Beispiel

```
<?xml version="1.0" standalone="no" ?>
<!DOCTYPE svg PUBLIC "-//W3C//DTD SVG 1.0//EN"
  "http://www.w3.org/TR/2001/REC-SVG-20010904/DTD/svg10.dtd">
<svg xmlns="http://www.w3.org/2000/svg" width="250" height="120"</pre>
  xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" >
  <title>Transformationen</title>
  <desc>Referenzen mit use</desc>
  <defs>
   <symbol id="KK" stroke-width="4" >
     <line x1="0" y1="0" x2="0" y2="50" />
     <line x1="0" y1="0" x2="50" y2="0" stroke="blue"/>
   </symbol></defs>
  <use xlink:href="#KK" transform="scale(4 3)"/>
  <use xlink:href="#KK" transform="translate(50 25) rotate(30)"/>
  <use xlink:href="#KK" transform="translate(100 50) rotate(60)"/>
  <use xlink:href="#KK" transform="translate(150 75) rotate(90)"/>
</svg>
```





- Transformationen: Ein Beispiel
  - Ergebnis:



23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



#### SVG: Tutorial



- Animationen:
  - Ziel: Objekte einem zeitlichen Verlauf aussetzen
  - Typische Angaben:

Welches Objekt ist zu animieren?

Welche Eigenschaft soll animiert werden?

Startwert. Endwert?

Zeitverlauf: Von ... bis ...

Ende-Verhalten: Ende-Zustand beibehalten, verschwinden, ...

– Beispiele:

Änderungen der Durchsichtigkeit (Ein- und Ausblenden)

Farbänderungen, Dickenänderungen, ...

Kontinuierliche Transformationen von ... bis ...,

Bewegung entlang von Pfaden





- Animationen: Das Auto Beispiel
  - Wir wollen Animationen hier nur kurz streifen.
  - On-line Demo "Auto". Code-Auszug:

```
<!-- ... Nun die Straße -->
   <line x1="0" y1="268" x2="600" y2="268" stroke="black" />
    <animateTransform xlink:href="#rad hinten" type="rotate"</pre>
         attributeName="transform" begin="0s" dur="2s"
         from="0 85 250" to="360 85 250" repeatCount="7" />
    <animateTransform xlink:href="#rad vorn" type="rotate"</pre>
         attributeName="transform" begin="0s" dur="2s"
         from="0 205 250" to="360 205 250" repeatCount="7" />
    <animateTransform xlink:href="#auto" type="translate"</pre>
         attributeName="transform" begin="0s" dur="10s"
         from="-250" to="600" />
    <animateTransform xlink:href="#auto" type="translate"</pre>
         attributeName="transform" begin="10s" dur="4s"
         from="-250" to="50" fill="freeze" />
 </svg>
23.11.2003
                              H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden
```

## SVG: Tutorial



# Einbettung von SVG in HTML

- Es gibt folgende Möglichkeiten:
  - 1. Als eigenständiges SVG-Dokument aufrufen (nichts Neues...)
  - 2. Per Verweis einbetten mittels <object>, <embed>, <img>
  - SVG-Code nativ in XHTML-Dokument einbetten
  - 4. Mit einem externen Verweis einbinden mittels <a>
  - 5. Als Referenz von Style-Eigenschaften body{background-image:url(myfile.svg);}





Beispiel mit <object>

(Multimedia

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN"
  "http://www.w3.org/TR/html4/transitional.dtd">
<html>
 <head>
   <title>SVG in HTML</title>
 </head>
 <body style="margin-left:20px; margin-top:10px;">
   SVG Grafik durch das object-Tag eingebunden.
       <br> Wird vom IE korrekt dargestellt.
   <object data="smilie.svg" type="image/svg+xml" width="280"</pre>
          height="280"> Sie benötigen einen SVG-Viewer </object>
  </body>
</html>
```

- - Achten Sie auf passende Größen in HTML und SVG.

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



# **SVG:** Tutorial



Beispiel mit <embed> (Netscape Variante)

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN"
  "http://www.w3.org/TR/html4/transitional.dtd">
<html>
 <head>
   <title>SVG in HTML</title>
 </head>
 <body style="margin-left:20px; margin-top:10px;">
   SVG Grafik mit dem embed-Tag eingebunden.
      <br> Wird vom IE dargestellt.
   <embed src="smilie.svg" type="image/svg+xml"</pre>
         width="280" height="280" />
  </body>
</html>
```





Beispiel mit <img>

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN"
  "http://www.w3.org/TR/html4/transitional.dtd">
<html>
 <head>
   <title>SVG in HTML</title>
 </head>
 <body style="margin-left:20px; margin-top:10px;">
   SVG Grafik durch das img-Tag eingebunden.
       <br> Wird noch nicht dargestellt.
   <img src="smilie.svg" width="280" height="280"</pre>
      border="0" alt="SVG Grafik"/>
  </body>
</html>
```

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



## SVG: Tutorial



Direkte Einbettung in XHTML

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1" standalone="no"?>
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD XHTML 4.0 Transitional//EN"
  "http://www.w3.org/TR/xhtml1/DTD/xhtml1-transitional.dtd">
<html xmlns="http://www.w3.org/1999/xhtml" xml:lang="de" lang="de">
 <head><title>SVG in XHTML</title></head>
 <body style="margin-left:20px; margin-top:10px;">
  SVG Quellcode im XHTML-Quellcode eingebettet
       <br> Wird noch nicht dargestellt.
  <svg xmlns="http://www.w3.org/2001/svg10" width="280" heigth="280">
  <!-- <title>, <desc>, <defs>; <use>...<use> ... SVG-Inhalt! -->
  </svg>
 </body>
</html>
```





Beispiel mit <a>

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN"
  "http://www.w3.org/TR/html4/transitional.dtd">
<html>
 <head>
   <title>SVG in HTML</title>
 </head>
 <body style="margin-left:20px; margin-top:10px;">
   SVG Grafik als Verweisziel, mit dem a-Tag realisierbar.
      <br> Wird von allen SVG-fähigen Browsern dargestellt.
   <a href="smilie.svg">SVG Grafik<a/>
  </body>
</html>
```

23.11.2003

H. Werntges, FB Informatik, FH Wiesbaden



#### SVG: Tutorial



• SVG-Hintergrundbild, mittels CSS

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN"
  "http://www.w3.org/TR/html4/transitional.dtd">
<html>
 <head><title>SVG in HTML</title></head>
 <style type="text/css">
  body {background-image:url(smilie.svg);
       background-attachment-fixed;
       background-position:40px 40px;
       background-repeat:no-repeat;}
 </style>
 <body style="margin-left:20px; margin-top:10px;">
   SVG Grafik als Referenz einer Style-Eigenschaft (Hintergrund).
       <br> Wird noch nicht dargestellt.
  </body>
</html>
```